

Brunner

Gossau, am Karsamstag 83.

Grüss Gott, Herr Dr. Meller und Familie!!!

Vielem vielen Dank

für die schöne und immer interessante Einsicht. Es war eine grosse Osterfreude, das sie noch am 31. März, am hohen Donnerstag ankam. Vielen Dank! Beiliegend 50.-D M. für die Einsicht, sie kommen immer gut, wie aus dem Laden an. Mit Liebe und Sorgfalt sind sie immer eingepackt auch dafür extra Vergelts Gott. Dann lege ich 50.-D, M. bei für 2 heilig. Messen für arme Priesterselen. Für die Besorgung nochmals Vergelts Gott. Ich hoffe es gehe Euch gut. Mir Gott sei Dank auch, trotz der vielen Arbeit. Frau Eisenlohr hat sich immer noch nicht erholt von der Grippe, jeden Tag bin ich dort und auch im Kongresshaus, helfe schmücken ectr. Fr. Leutenegger jammert auch, sie mag einfach nicht mehr, was ich ja gut begreife. Aber ich bin leider auch keine Maschine, mehr kann ich einfach nicht mehr leisten.

Vor 2 Tagen waren Herr Eichhorn und Herr Schüler aus Freiburg in Weissbad. Herr Schüler muss kommende Woche auf dem Pelagiberg an einer Hochzeit in der Kirche die Orgel spielen, er ist ja Meister im spielen.

Herr Eichhorn erzählte Herr und Frau Eisenlohr, dass H. H. Abee Rogg im Messzentrum während der Predigt gerufen hat: dem Herr Eichhorn verweigere ich die heilig. Komunion, (er wusste aber nicht warum), also Herr Eichhorn ging trotzdem zur heilig. Komunion, links und rechts ein Kind von ihm und er hat ihm übergeben, zum staunen seiner Kinder. ?? Auch hat H. Eichhorn während der Predigt in seinem Gebetbuch etwas gesucht, das hat der Predigter gesehen und gerufen, was er während der Predigt im Buch zu suchen habe?? Herr Schüler meinte solche Frechheiten erlauben sich die braven Econer. ?

Noch einige Muster haben sie erzählt, aus diesem Freiburger Messzentrum.

Alles Gute für Euch. Durch den lieben Auferstandenen und seine heiligst.

Mutter frohe Ostergrüsse und eine gesegnete Woche wünscht: St. Martha

Brunner